

Offener Brief der spree systems GmbH zum Umgang mit der Corona-Krise

Liebe Partner, liebe Geschäftsfreunde,

Die Bundesregierung hat sich mit den Ländern auf ein einheitliches Vorgehen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verständigt. Presseberichten zufolge wurde intensiv gestritten. Leider nicht darüber, welche Maßnahmen den maximalen Effekt leisten, sondern darüber, dass es politisch inkorrekt ist, wenn verschiedene Bundesländer mit eigenen Regelungen vortreten und andere damit zurückbleiben.

Alle Seiten haben sich zufrieden geäußert, dass es nun zu einheitlichen Regeln gekommen ist. Diese lauten im Wesentlichen „nehmt Rücksicht aufeinander“. Konkret müssen Friseure, Restaurants, Tattoo Studios, Massagesalons und ähnliche Betriebe geschlossen bleiben. Die restlichen Maßnahmen haben eher empfehlenden Charakter mit der maximalen Ahndung eines Bußgeldes oder sind so unkonkret, dass eine Überprüfung unmöglich wird.

In Zeiten, in denen Automobilkonzerne in Deutschland zum Schutz ihrer Mitarbeiter die Produktion eingestellt haben, klingt der Passus der Einigung „...ist es Wichtig die Hygienevorschriften [in Unternehmen] einzuhalten...“ fast schon wie Hohn.

Dies alles an einem Tag, an dem Italien fast 700 an Corona verstorbene Menschen innerhalb von 24 Stunden zu betauern hat und die Entwicklung bei mehreren europäischen Nachbarn vergleichbar ist.

Auch wenn nach aktuellen Zahlen nur 4 Promille der infizierten Menschen sterben, haben 100% der infizierten Personen die Chance, weitere Personen zu infizieren. All jenen, denen dies noch nicht klar ist möchten wir verdeutlichen, dass die Chance einen Menschen zu infizieren der seinerseits am Virus verstirbt, für infizierte Menschen bei 1:264 liegt, unabhängig davon, ob der Übertragende an Symptomen leidet oder nicht.

Wir bei der spree systems GmbH sind nicht bereit, leichtfertig mit der Gesundheit unserer Partner und Geschäftsfreunde, egal ob es sich dabei um Kunden oder Vorlieferanten handelt, umzugehen. Wir wissen auch um unsere Verantwortung, die Arbeitsfähigkeit unserer Kunden, im Besonderen unter sich verändernden Arbeits- und Prozessbedingungen durch die Einführung von temporärem oder dauerhaftem Homeoffice und Telearbeitsplätzen, zu unterstützen.

Dieser Aufgabe werden wir uns auch weiterhin stellen. Wir appellieren dabei an das Verständnis und die Solidarität unsere Partner, wenn wir dabei den Schutz unserer Mitarbeiter berücksichtigen und damit das Übertragungsrisiko für uns und unsere Partner minimieren.

Geräte, die uns übergeben werden, werden erst nach einer Quarantänephase bearbeitet. Soweit erforderlich werden wir auch zukünftig vor Ort unterstützen, sofern die bekannten Regeln zur Minimierung einer Infektion eingehalten werden können. Bitte zeigen Sie auch untereinander Solidarität und Verständnis dafür, dass wir uns allen Kunden annehmen, was vereinzelt evtl. zu einer längeren Bearbeitungszeit führt.

Nur wenn wir die Geschäftsfähigkeit möglichst aller Unternehmen am Leben halten haben wir eine Chance, unsere gemeinsame wirtschaftliche Zukunft zu sichern.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie, Ihre Familien und Ihr Umfeld gesund bleiben und die aktuelle Krise wirtschaftlich überstehen.

Herzlichst,

Ihre spree systems GmbH